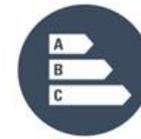




BIOMASSE



ENERGIE SPEICHERN



ENERGIE SPAREN



ENERGIEPROJEKTE

# Mythen und Fakten zur Bioenergienutzung

Dr. Christian Metschina

# Referat Energie, Klima und Bioressourcen

„Wer alleine arbeitet, addiert. Wer zusammenarbeitet, multipliziert.“



▪ **Dr. Christian Metschina**  
▪ Referatsleiter

▪ Christian.Metschina@lk-stmk.at  
▪ Telefon: 0316/8050-1410  
▪ Mobil: 0664 – 60 25 96 1410  
▪ FAX: 0316/8050-1430

**RL I Strategie I Bioenergie I Lobbying**



▪ **Klaus Engelmann, MSc**  
▪ Energiereferent

▪ Klaus.Engelmann@lk-stmk.at  
▪ Telefon: 0316/8050-1401  
▪ Mobil: 0664 60 25 96 1401

**Biomasseheizwerke u. Kleinanlagen I Rohstoffe**



▪ **Mag. Tanja Solar**  
▪ Referentin

▪ Tanja.Solar@lk-stmk.at  
▪ Telefon: 0316/8050-1409  
▪ Mobil: 0664 60 25 96 1409

**Nationale und internat. Energie-Projekte**



▪ **Mag. Thomas Loibnegger**  
▪ Energiereferent

▪ Thomas.Loibnegger@lk-stmk.at  
▪ Telefon: 0316/8050-1407  
▪ Mobil: 0664 – 60 25 96 1407

**PV I Energieeffizienz I Energie allgemein**



▪ **Heike Grössing, MSc**  
▪ Energiereferentin

▪ Heike.Groessing@lk-stmk.at  
▪ Telefon: 0316/8050-1423  
▪ Mobil: 0664 – 60 25 96 1423

**Nationale und internat. Energie-Projekte**



▪ **Armin Mariacher, BSc MSc**  
▪ Fachberater Energie

▪ Armin.Mariacher@lk-stmk.at  
▪ Telefon: 0316/8050-1446  
▪ Mobil: 0664 – 60 25 96 1446

**PV I Energieeffizienz I Energie allgemein**



▪ **Christine Wallner**  
▪ Assistenz/Förderabwicklung

▪ Christine.Wallner@lk-stmk.at  
▪ Telefon: 0316/8050-1433

**Förderabwicklung I Assistenz**



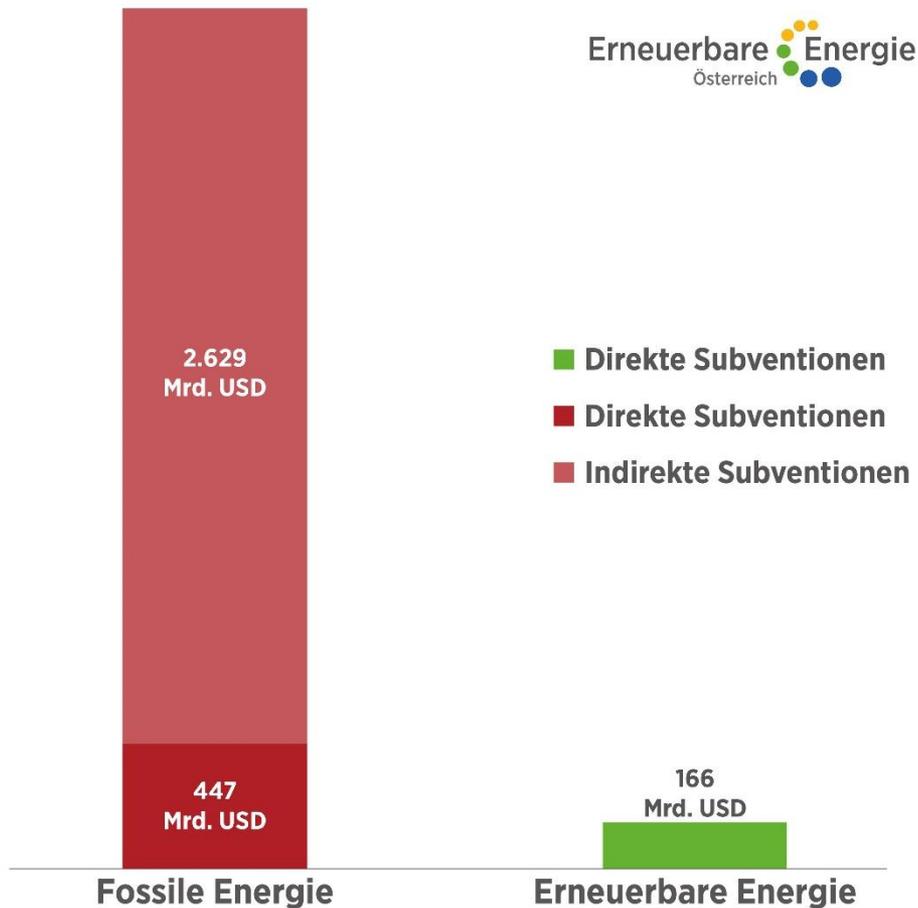
▪ **Dr. Alfred Kindler**  
▪ Energiereferent

▪ Alfred.Kindler@lk-stmk.at  
▪ Telefon: 0316/8050-1323  
▪ Mobil: 0664 – 60 25 96 5412

**Bioressourcen I Klima I Energie allgemein**



# Subvention fossiler und erneuerbarer Energien 2020



# Meine wertvollste Geldanlage,...



# Ausnahmezustand am Energiemarkt



**EXTRA** 7

## Brennholz, das neue Klopapier

**ENGPASS:** Aufgrund der hohen Nachfrage wird Brennholz bereits zur Mangelware

**Hamsterkauf**  
Vorbereitung auf einen Lieferstopp von Gas.

Die derzeit hohe Nachfrage nach Holzöfen und Scheitholz treibt die Preise.

**NÖ.** Der Ukraine-Krieg, die Sorge um die Energieversorgung und die explodierenden Preise bei Gas und Heizöl haben bei vielen Bürgern für massive Verunsicherung gesorgt. Die Idee, autark zu heizen, stößt daher auf immer breiteres Interesse. Die Folge: Die Nachfrage nach Holzöfen steigt. Der damit verbundene höhere Bedarf nach Scheitholz und Hackgut führt zu Engpässen und gestiegenen Preisen.

**Brennholz.** Vor einem Jahr kostete der Raummeter Scheitholz noch zwischen 85 und 95 Euro. Mittlerweile ist der Preis bei durchschnittlich 110 Euro angelangt. Diese Teuerung ist aber im Vergleich zu jener bei Gas als moderat anzusehen.

**95 Prozent des Holzes sind bereits vorreserviert**

**Verfügbarkeit.** Das weitest aus größere Problem ist die allgemeine Verfügbarkeit des Brennholzes. Nur etwa fünf Prozent des Holzes ist am freien Markt verfügbar, der Rest ist bereits für Stammkunden reserviert. Besonders in den Bezirken Baden und Mödling ist Brennholz aufgrund des Mehrbedarfs von etwa 15 Prozent Mangelware. Die Händler kommen mit der Produktion nicht mehr hinterher.

**Betrüger.** Die Engpässe bei Brennholz rufen nun auch vermehrt Betrüger auf den Plan. Wie die Informationsplattform „Watchlist Internet“ berichtete, gab es im Onlinehandel zuletzt einige Skandale. Betrüger verlangen von ihren Kunden Vorkasse. Brennholz lieferten sie dafür nicht, sondern machten sich mit dem Geld aus dem Staub. Vorsicht: Ist der Preis zu niedrig oder wird ausschließlich Vorkassa angeboten, sollte man misstrauisch sein.





WIRTSCHAFT

## Preisabsprachen? Razzien bei Pelletsfirmen

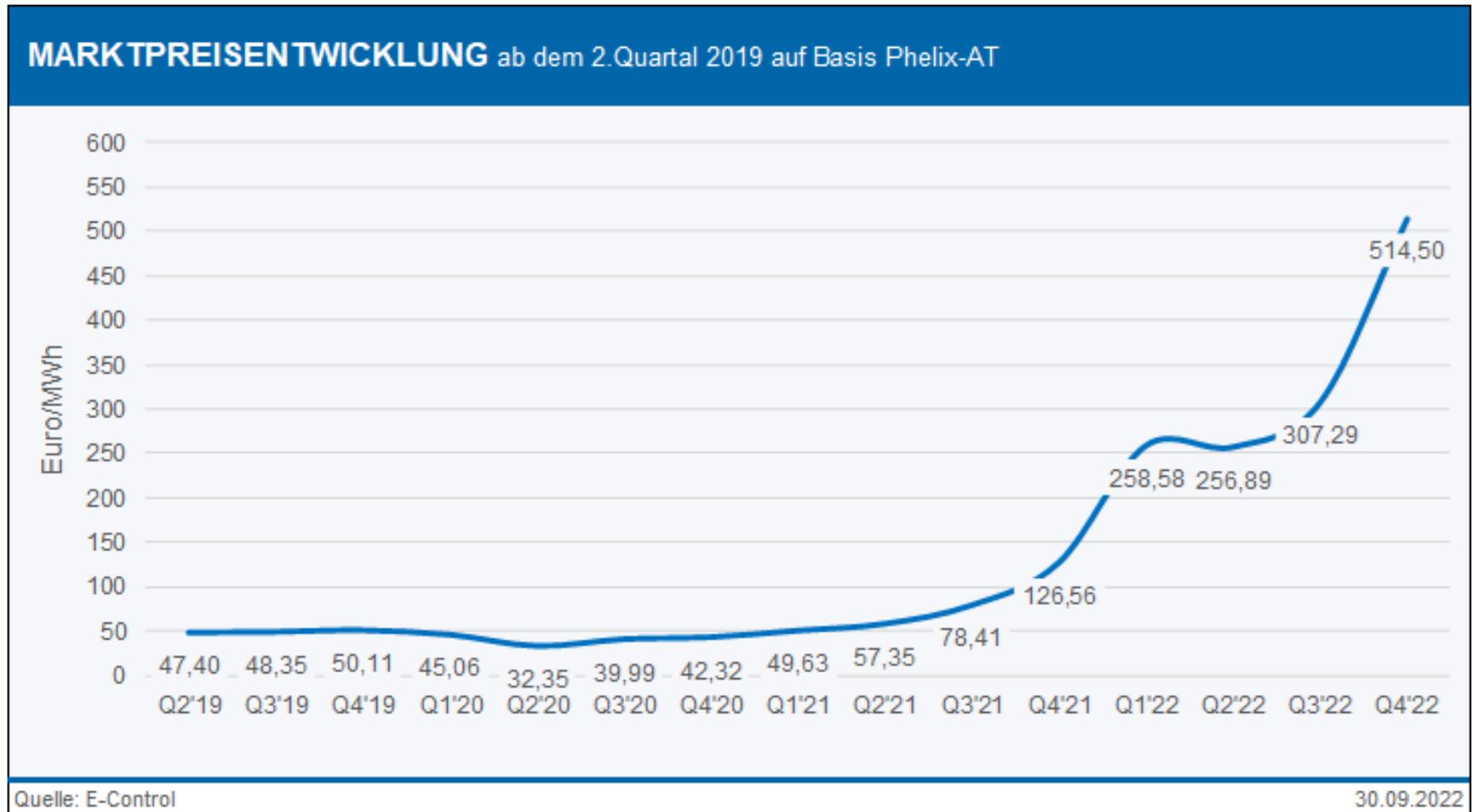
Die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB) geht dem Verdacht nach, dass Pelletshersteller und -händler Preise abgesprochen, Kunden aufgeteilt und den Absatz gemeinsam eingeschränkt und kontrolliert haben. Seit Dienstag habe es dazu Hausdurchsuchungen in Wien, Kärnten und Tirol gegeben, teilte die BWB am Donnerstag mit.

# Enorme Preissteigerungen auf den Energiemärkten

- Corona bedingt global synchrones Anspringen der Konjunktur  
Hohe Nachfrage nach Gas und Öl
- Geringere Liefermengen aus Russland (-25% in Q3/Q4 2021)
- Stilllegung von alternativen Kraftwerken (Kohle, Atomkraft)
- Preisexplosion für CO2 Zertifikate im ETS Handelssystem
- Ausstieg der Investoren in den Bereichen fossile Energieträger
- Reduktionen bei Exploration und Produktion
- Mittelfristig höheres Niveau bis 2026 sehr wahrscheinlich



# Marktpreisentwicklung Strom seit 2003

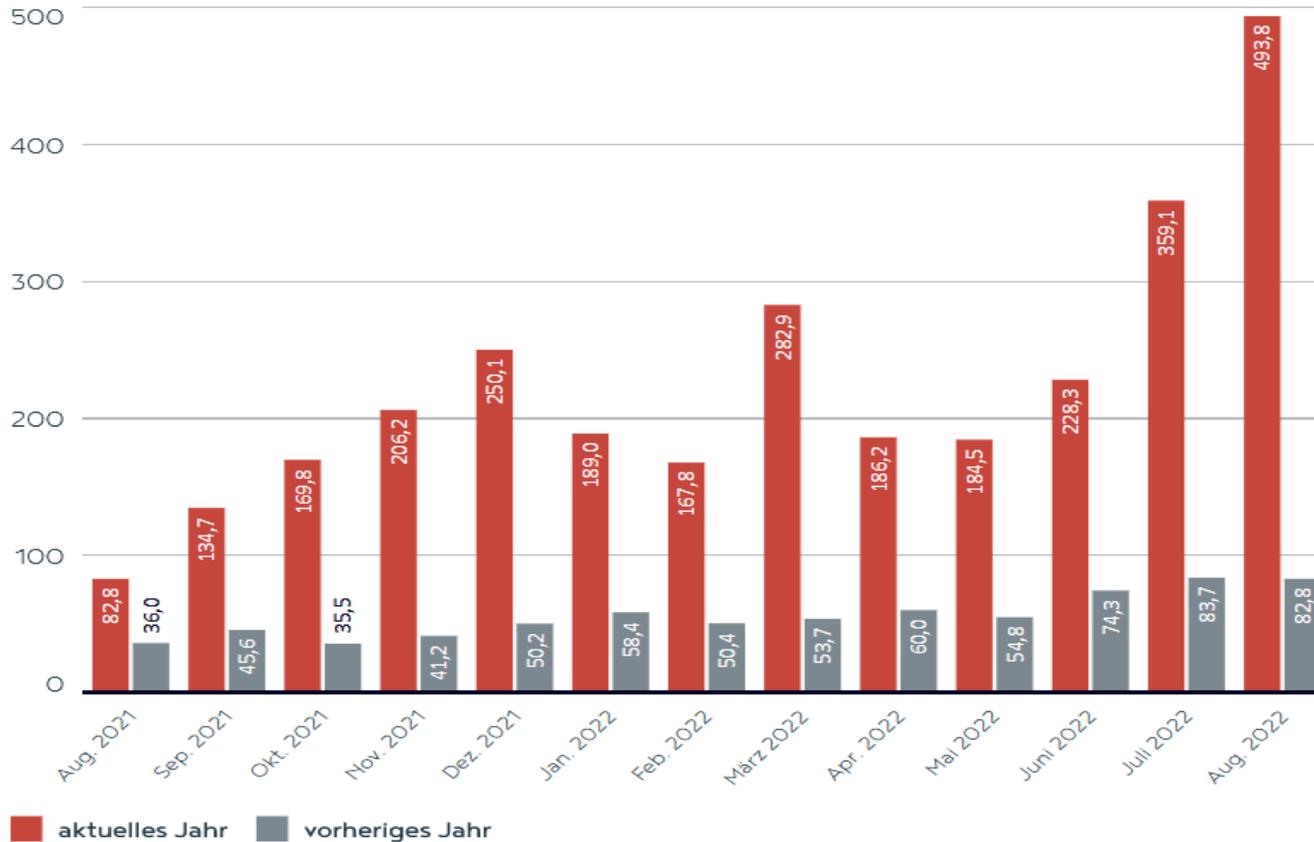


# Marktpreisentwicklung Strom am Spotmarkt

## Monatlicher Spotpreis im Vergleich zum Vorjahr



in €/MWh

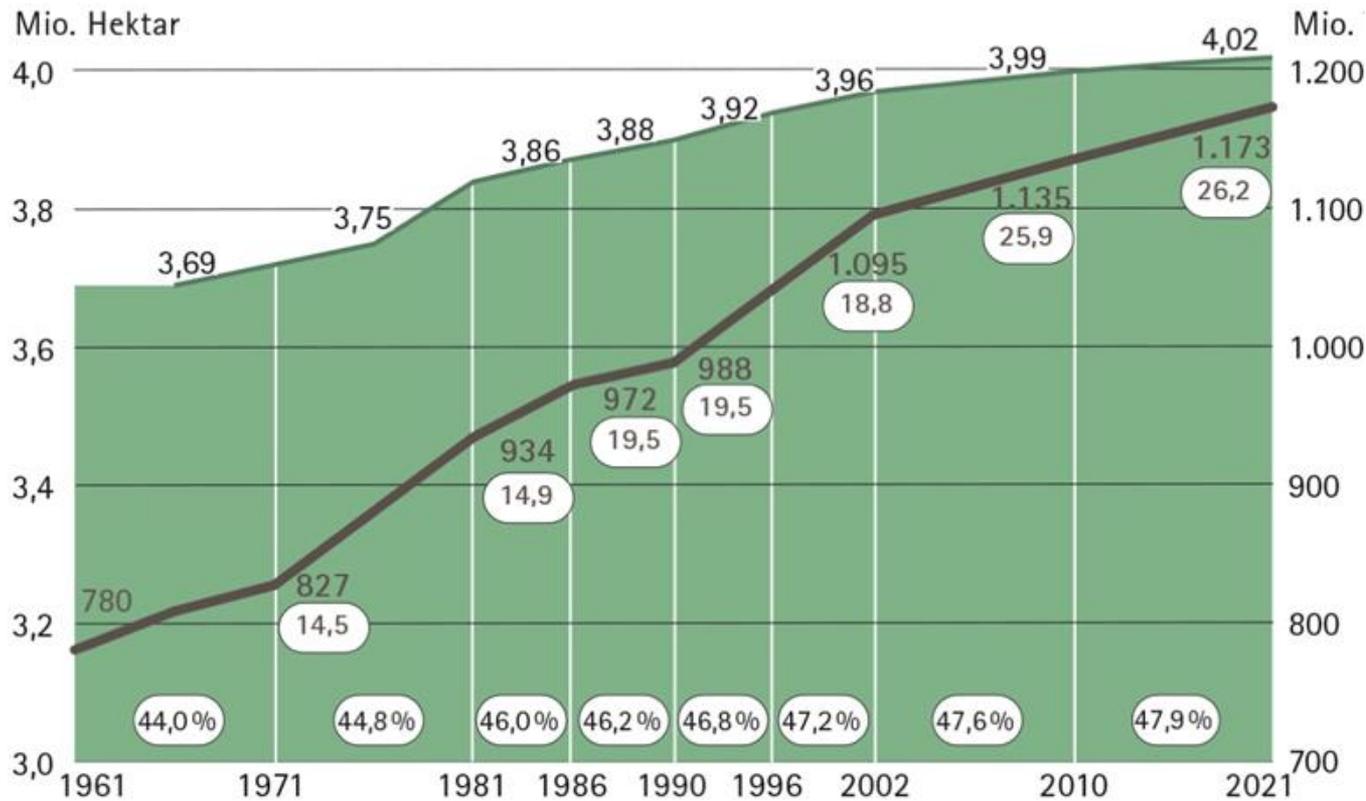




Mythos:

*Durch die Nutzung von Biomasse  
roden wir die Wälder Österreichs.*

# Entwicklung von Holzvorrat und Waldfläche



EU 27

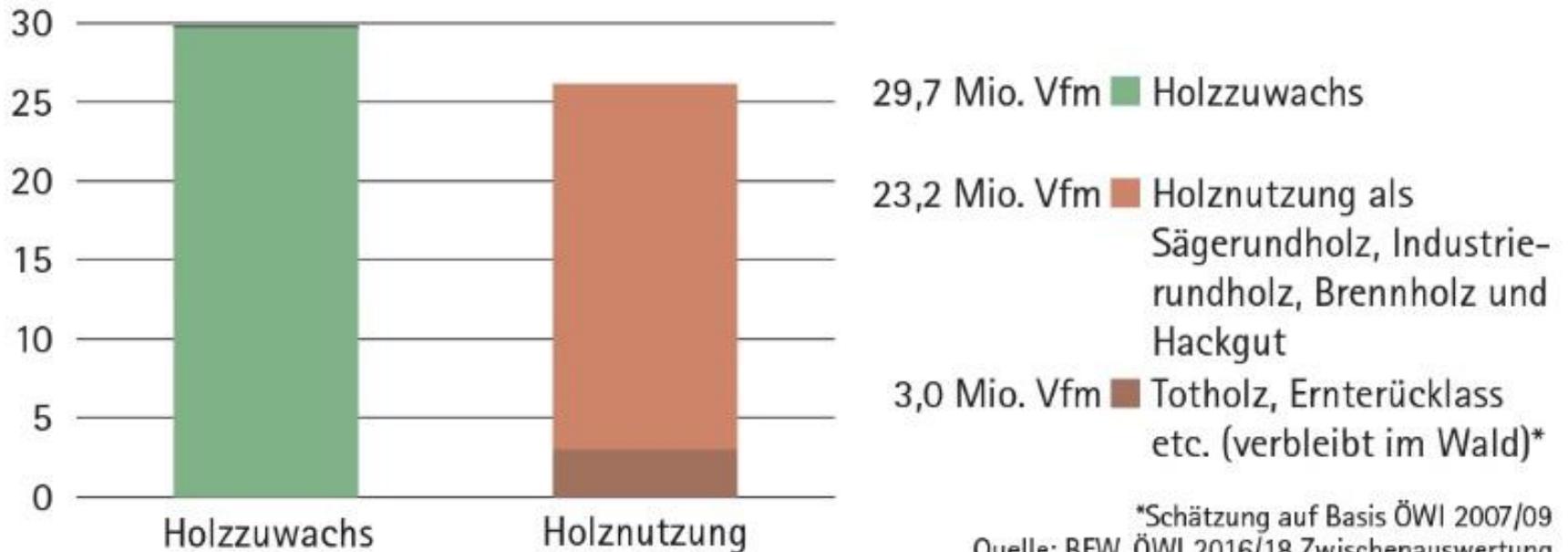
**Steigerung der Bioenergieproduktion**  
in den letzten 30 Jahren  
**ca. 110 PJ/Jahr**

**Waldzuwachs**  
in den letzten 30 Jahren  
**ca. 470.000 ha/Jahr**

**Holzvorratsaufbau**  
in den letzten 30 Jahren  
**ca. 275 Mio. m³/Jahr**

## Jährlicher Zuwachs und Holznutzung im österreichischen Wald

Mio. Vfm

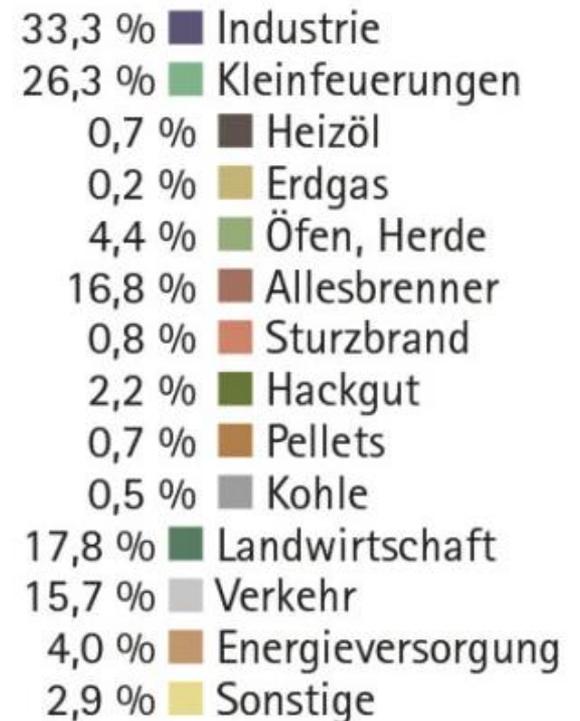
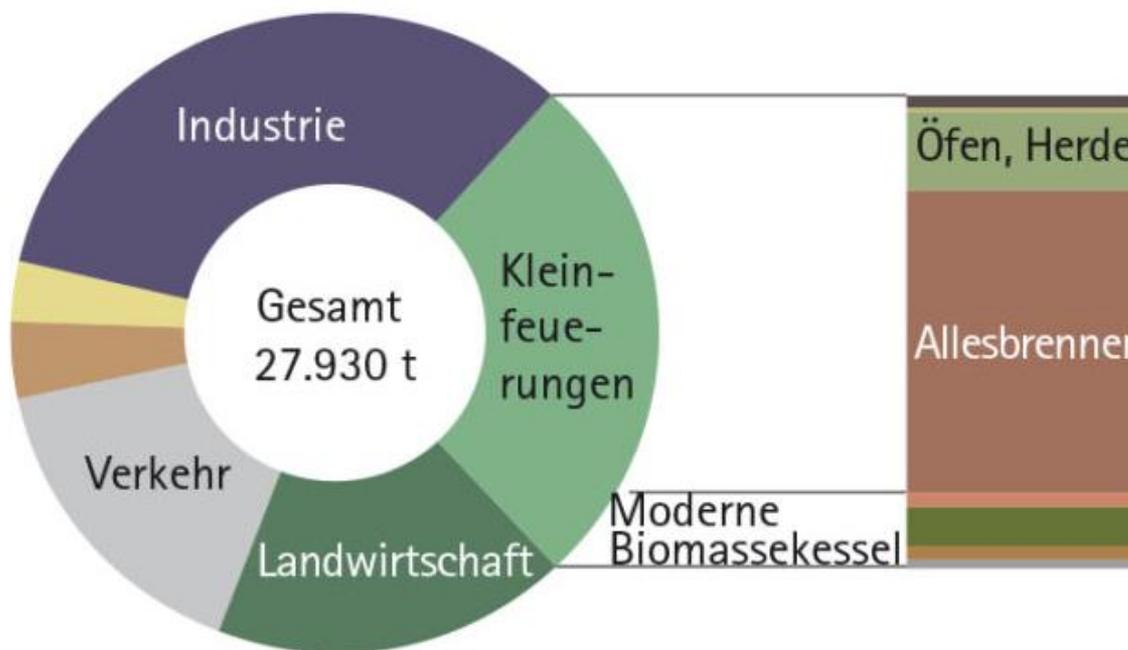


\*Schätzung auf Basis ÖWI 2007/09  
Quelle: BFW, ÖWI 2016/18 Zwischenauswertung



Mythos:

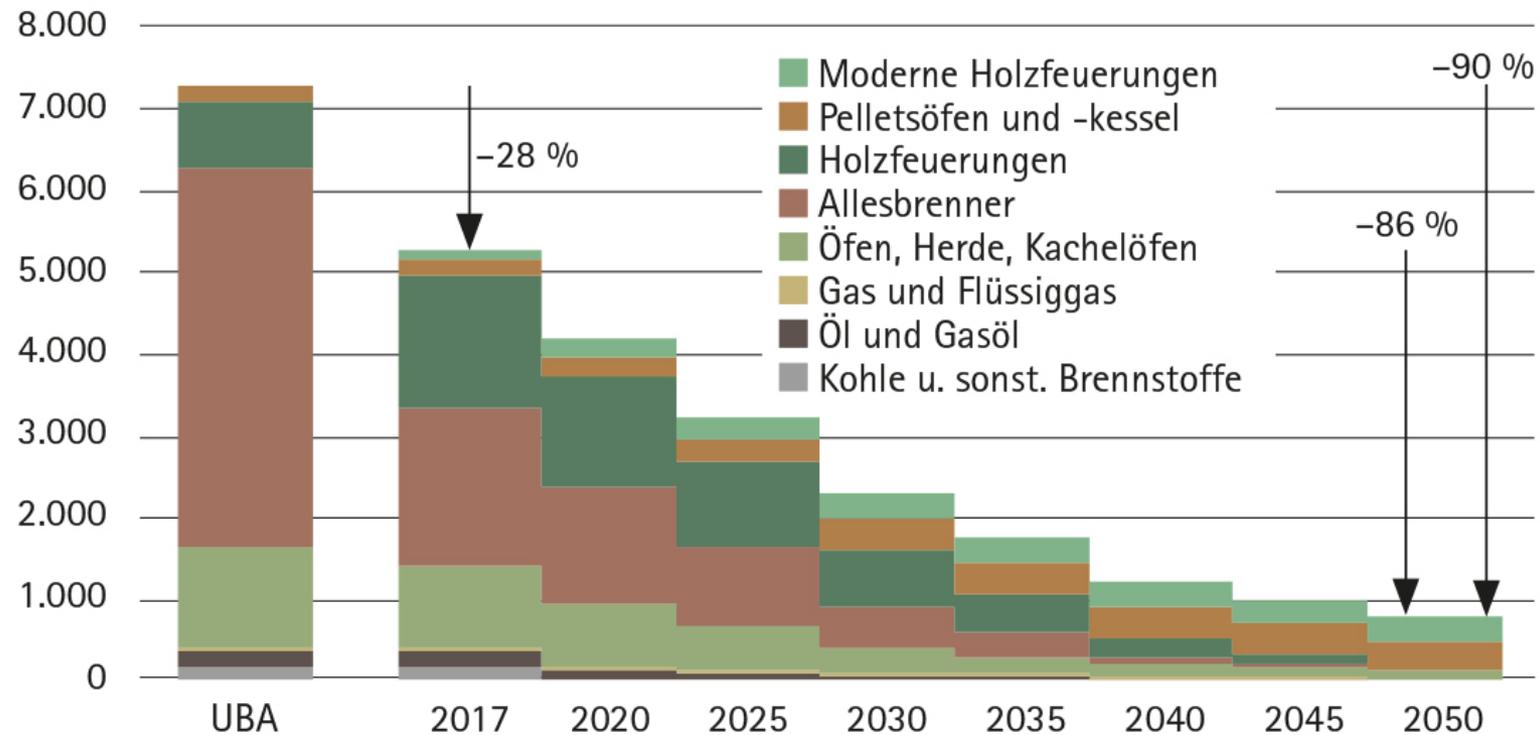
*Biomassefeuerungen sind  
hauptverantwortlich für die Feinstaubproblematik*



Quelle: Factsheet Staubemissionen, aktuelle Daten und Ausblick auf 2050, BEST

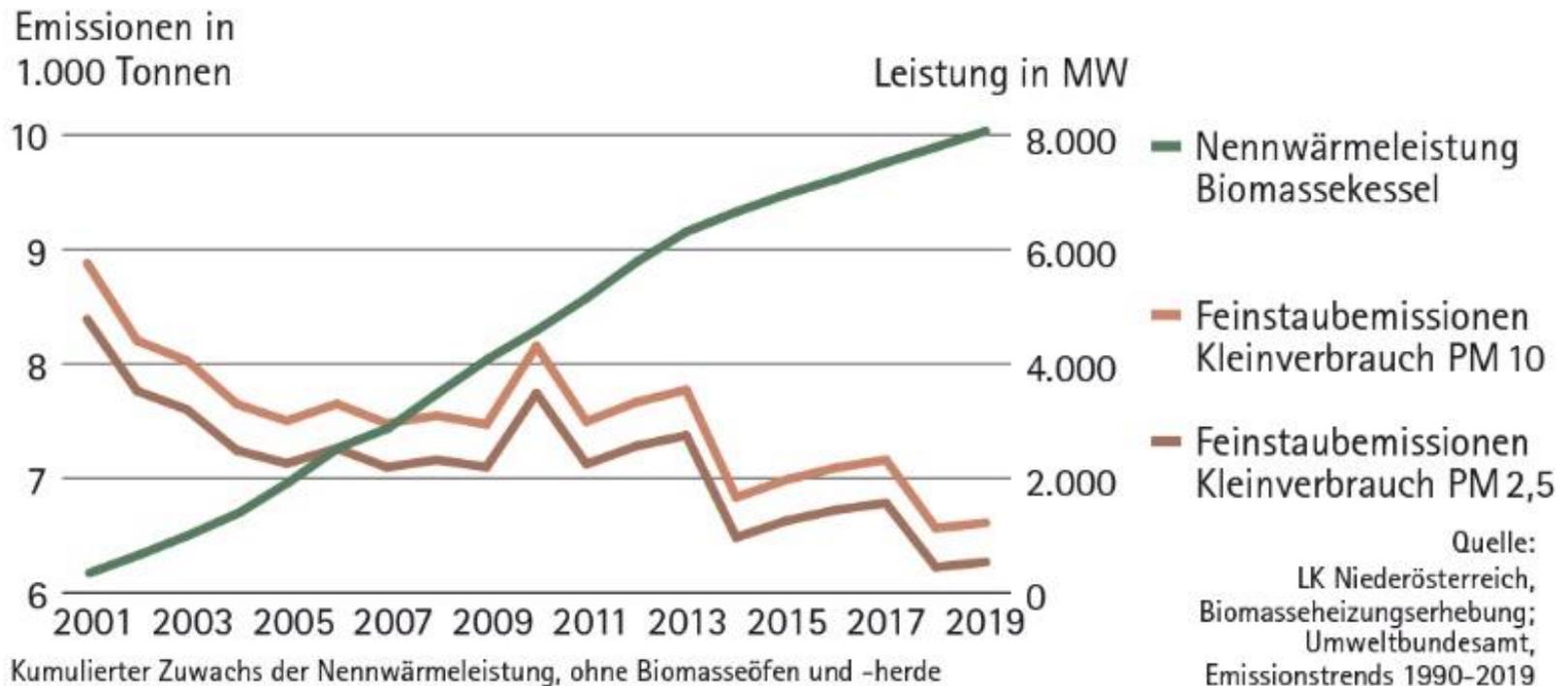
# Reduktionspotenzial Feinstaubemissionen PM10 Kleinfeuerungen

Tonnen/a



Quelle: BEST

## Entwicklung der neu installierten Leistung von Biomassekesseln < 100kW und der Feinstaubemissionen im Sektor Kleinverbrauch



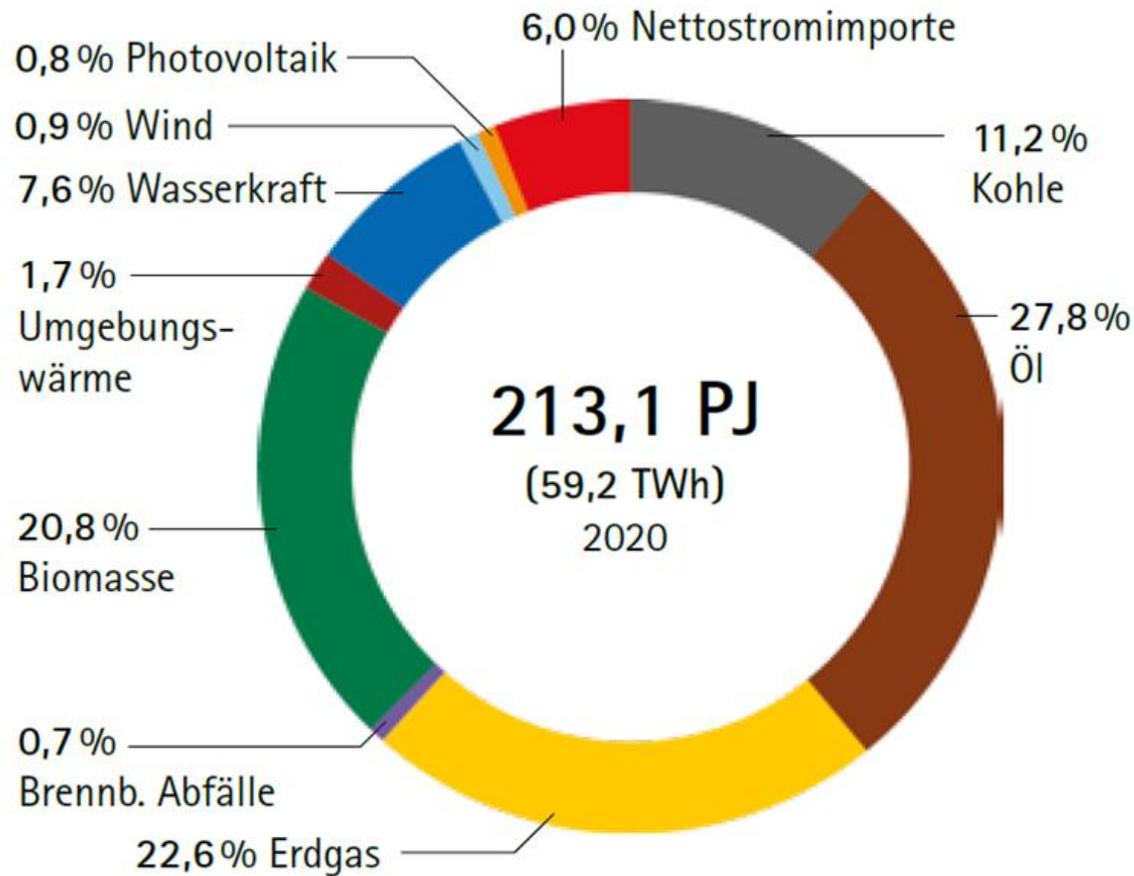


Mythos:

*Biomasse leistet keinen  
nennenswerten Beitrag zur  
sicheren Energieversorgung Österreichs.*

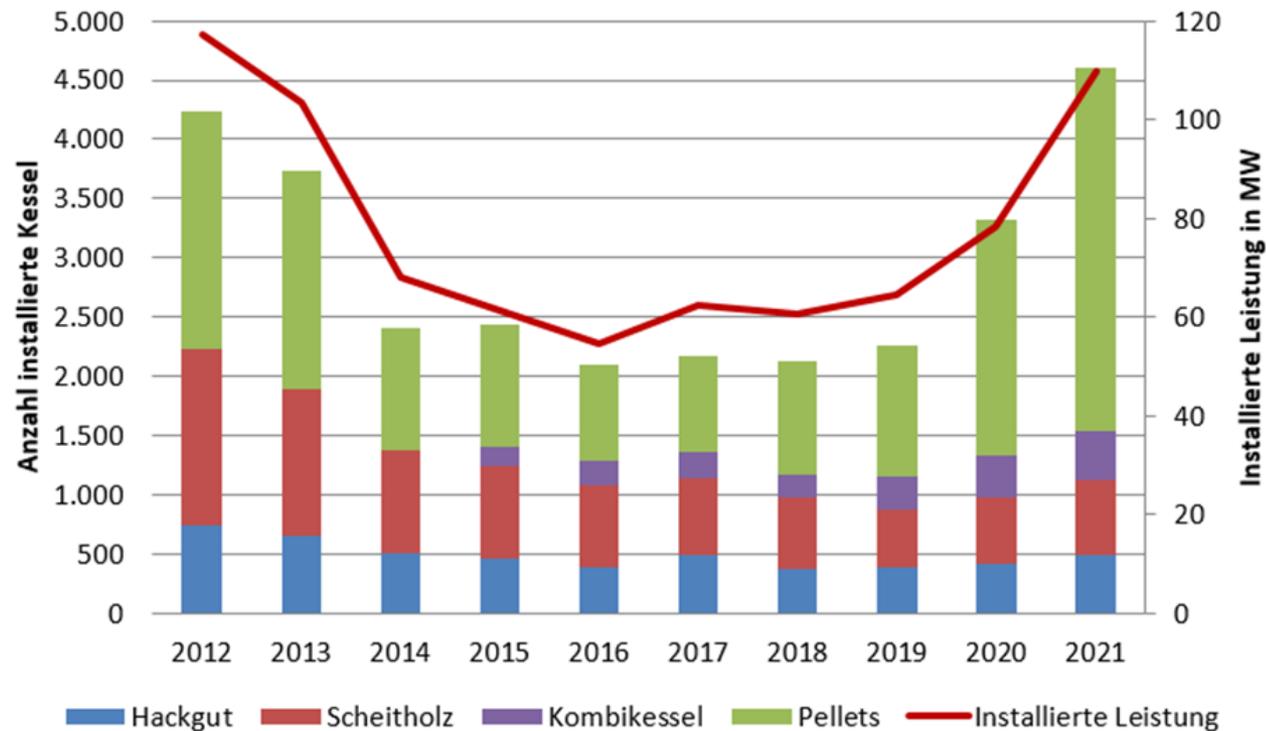
# Bruttoinlandsverbrauch Steiermark 2020

28 Mio. FME



# Anzahl neu installierter Biomassekessel Steiermark

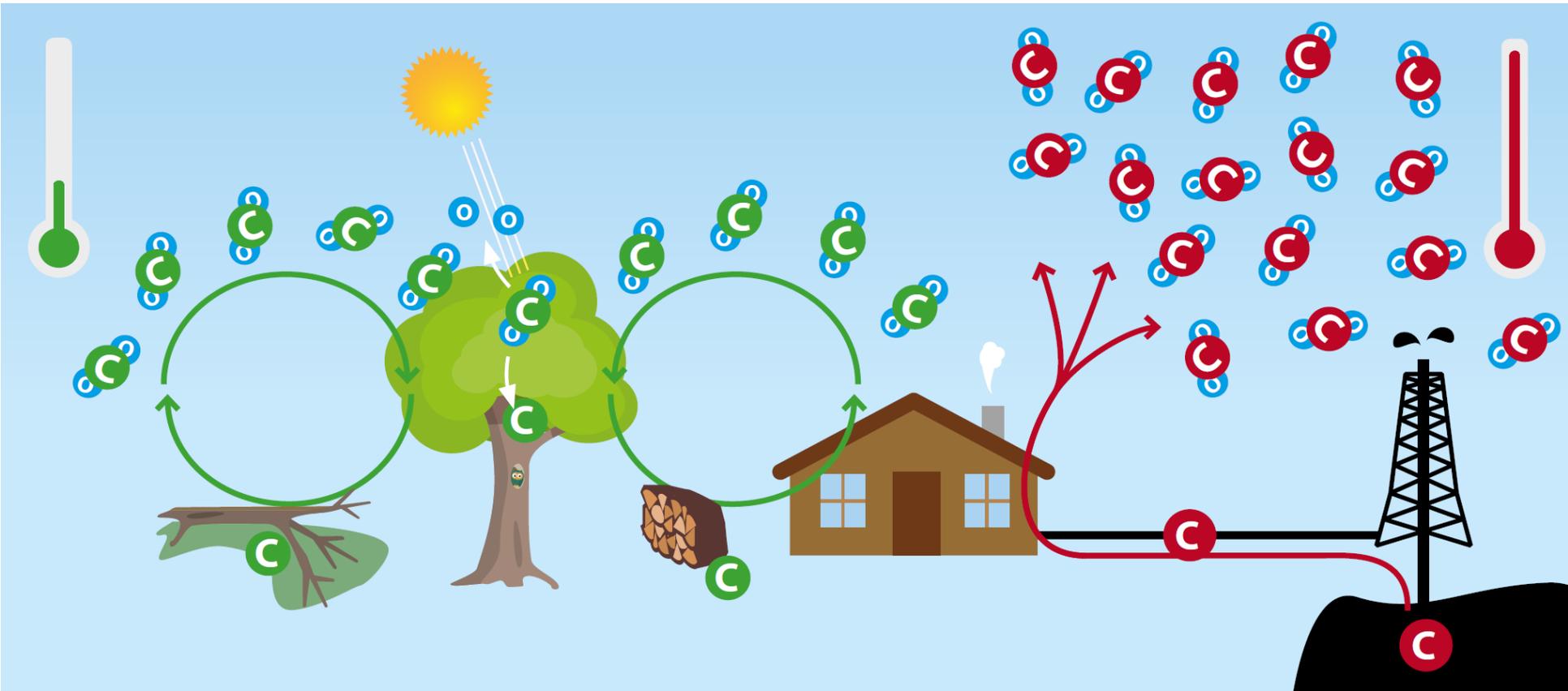
## jährlich neu installierte Biomassekessel (Anzahl und Leistung)





Mythos:

*Das Verbrennen von Holz ist nicht  
CO<sub>2</sub> neutral und schädlicher als Kohle*



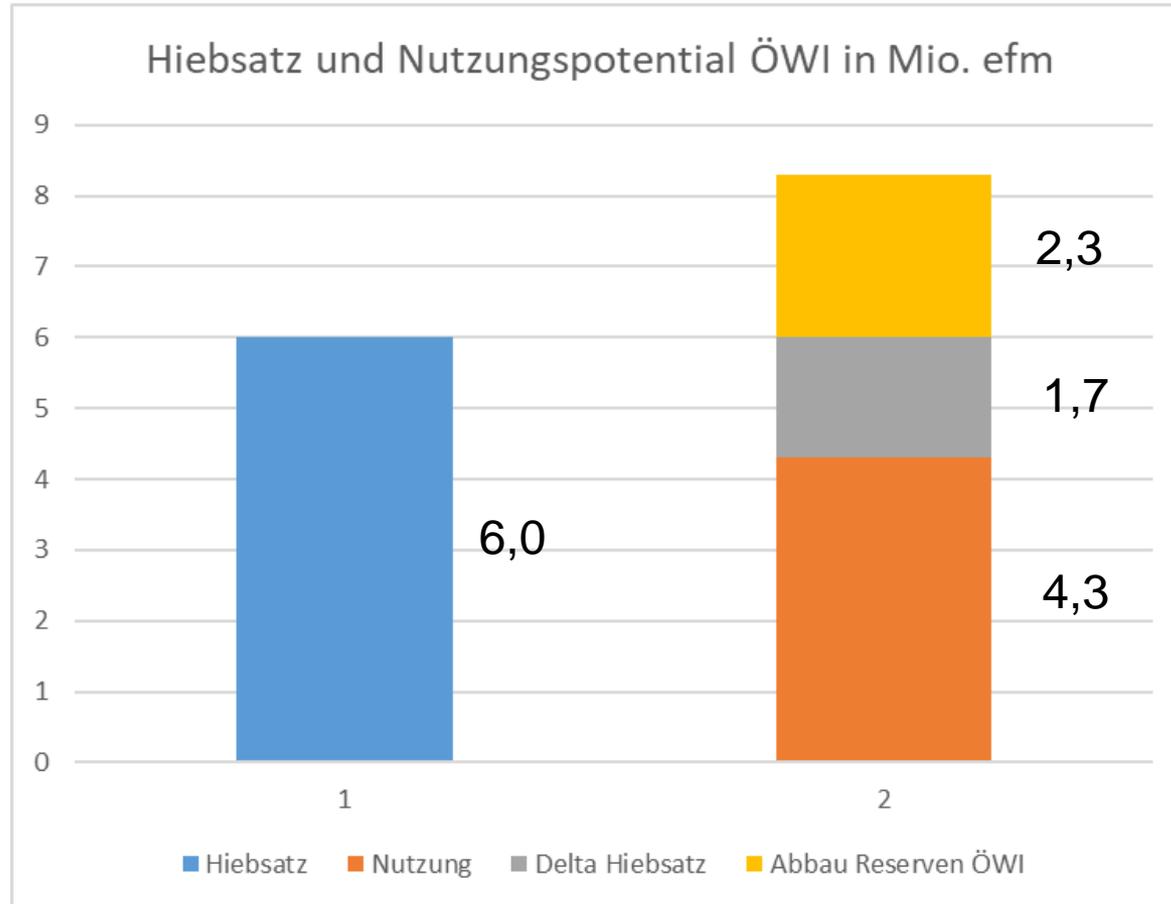




Mythos:

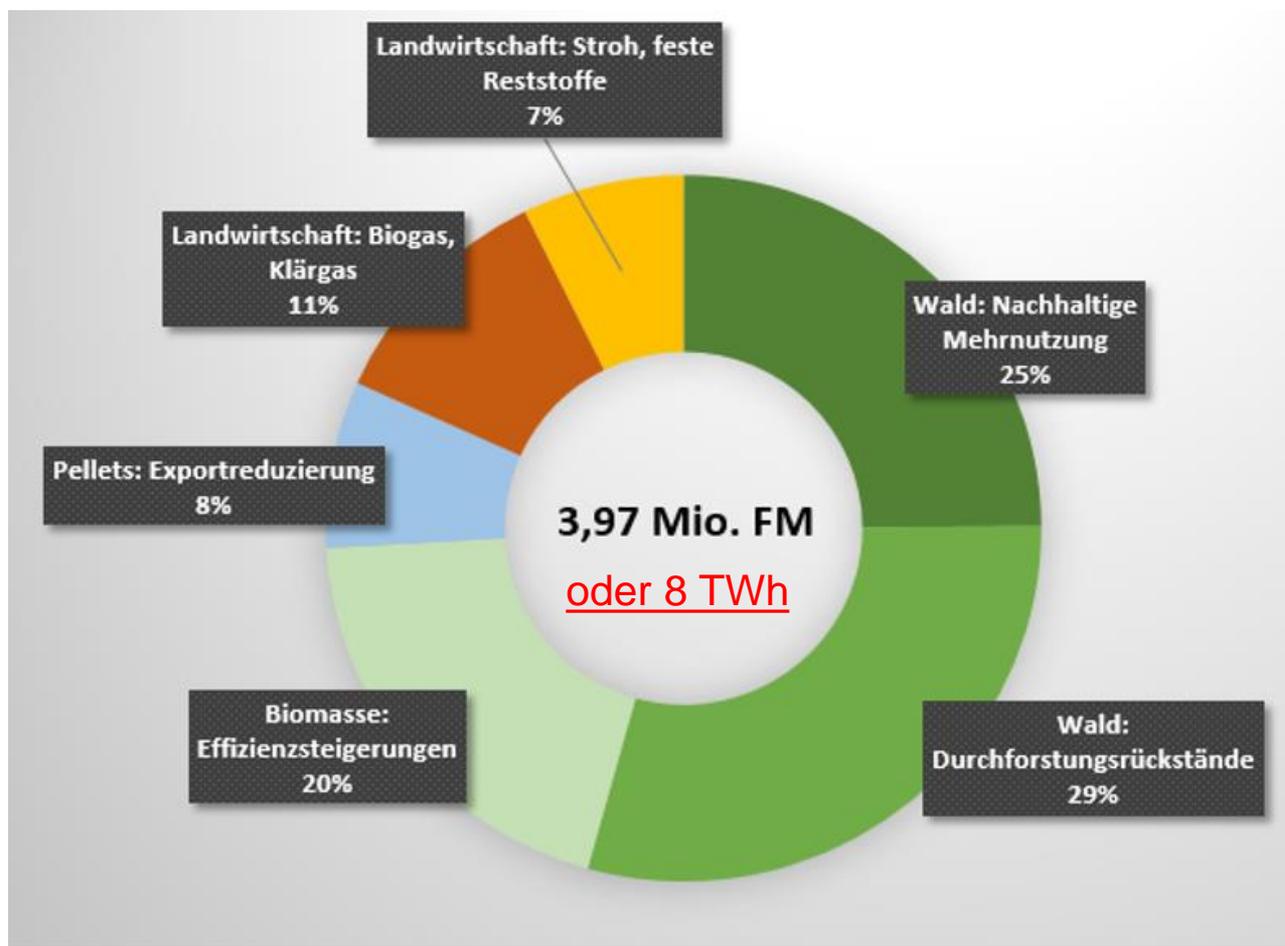
*Das Biomassepotential  
Österreichs ist bereits ausgereizt*

# Hiebsatz und Nutzungspotential

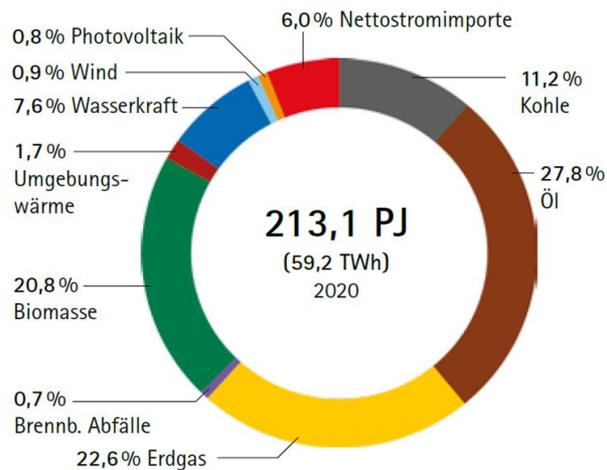


**Theoretische  
Nutzungsempfehlung** für  
die nächsten 20 Jahre  
**8,3 Mio efm/a.**

# Theoretisches Mehrnutzungspotential Biomasse in der Steiermark



# Realistisches Mehrnutzungspotential Biomasse in der Steiermark (2 TWh = 1 Mio fm)



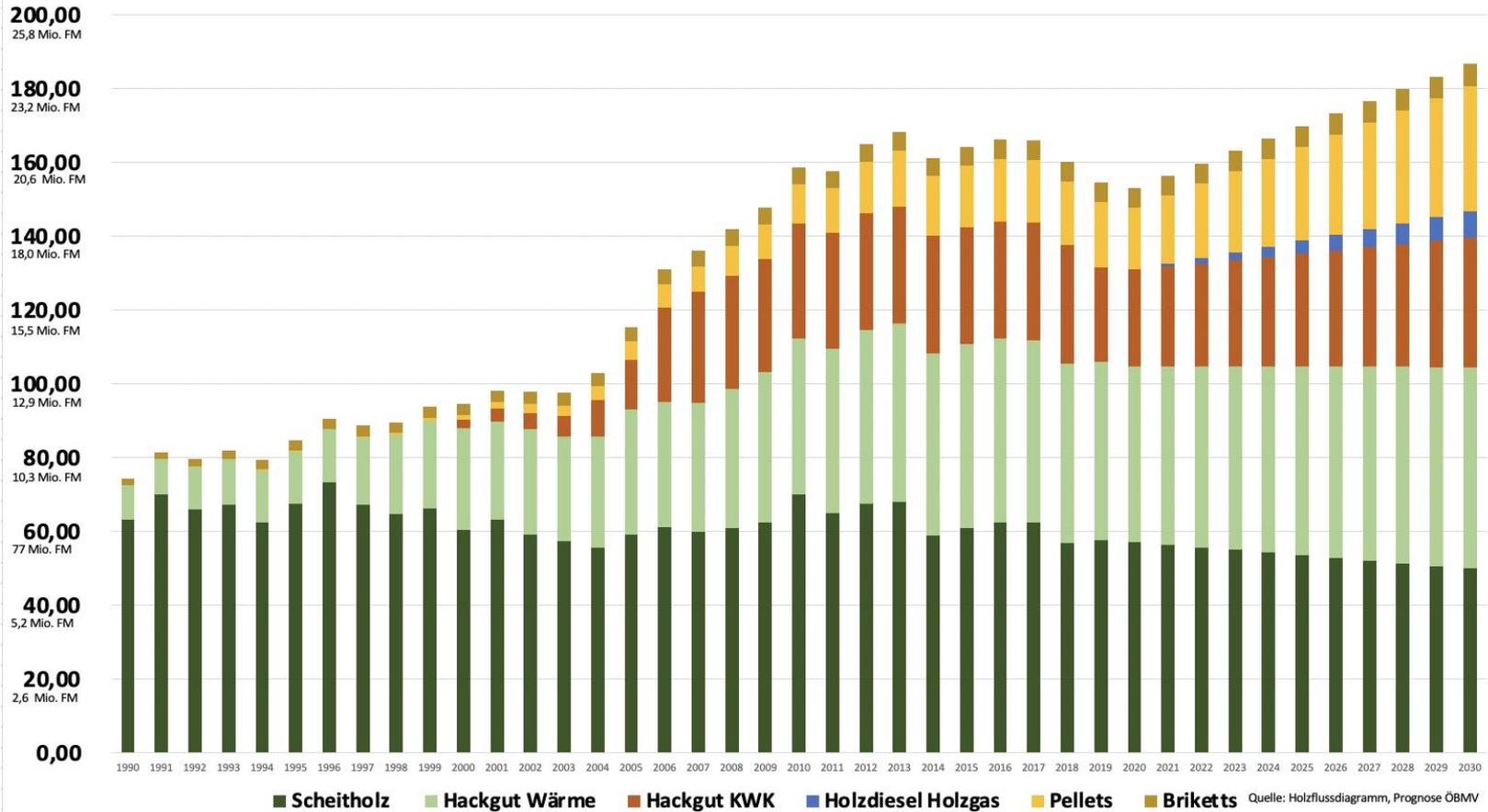
8 TWh = 60% des Erdgasbedarfs  
8 TWh = 32% des Erdgas und Ölbedarfs

1 TWh PV = 1.000 ha  
Stmk sind 2.500 ha bis 2030 notwendig

1 TWh Wind = 133 Windräder  
Stmk etwa 400 bis 2030 notwendig

PJ

### Energieholzeinsatz 1990 bis 2020 Prognose 2030 (PJ)

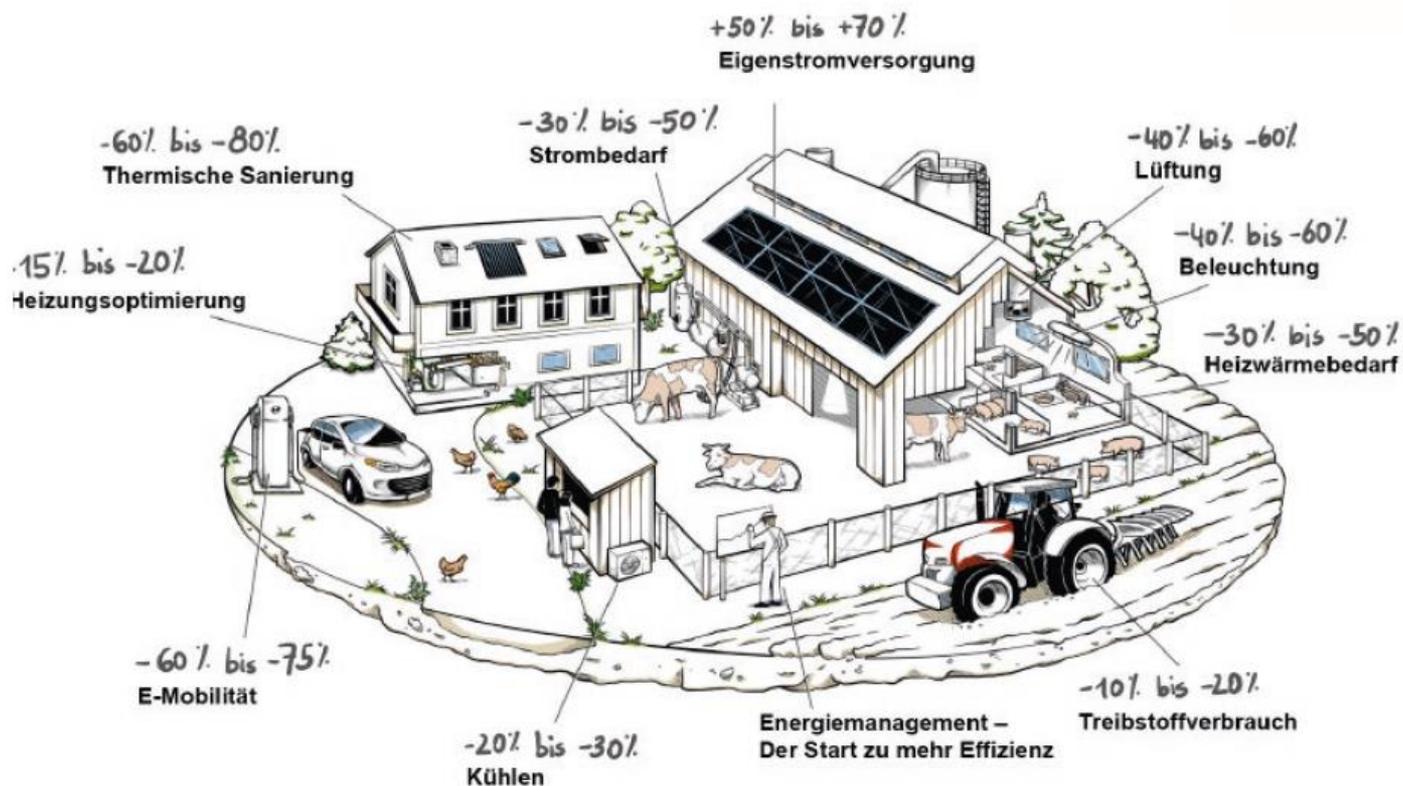


Quelle: Holzflussdiagramm, Prognose ÖBMV

# Landwirtschaft als Teil der Lösung



## 10 Bereiche zur effizienten Landwirtschaft



# Energetische Nutzung erhöht Wertschöpfung 305 Millionen Euro in der LW und FW pro Jahr



**600** *Biomasse Heizwerke*  
nutzen über  
**1 Millionen**  
*Festmeter Holz*  
und schaffen  
**120** Mio. Euro  
*regionale Wertschöpfung*  
und **1000**  
*steirische Jobs.*



~ 3,5 Mio. SRM Hackgut  
~ 2,1 Mio. RM Scheitholz  
~ 310.000 T Pellets

Stmk muss bis 2035  
110.000 Öl-Kessel  
Austauschen

# Was auf Europäischer Ebene geschieht



# Selbstbild vs. Fremdbild



Eisbeere

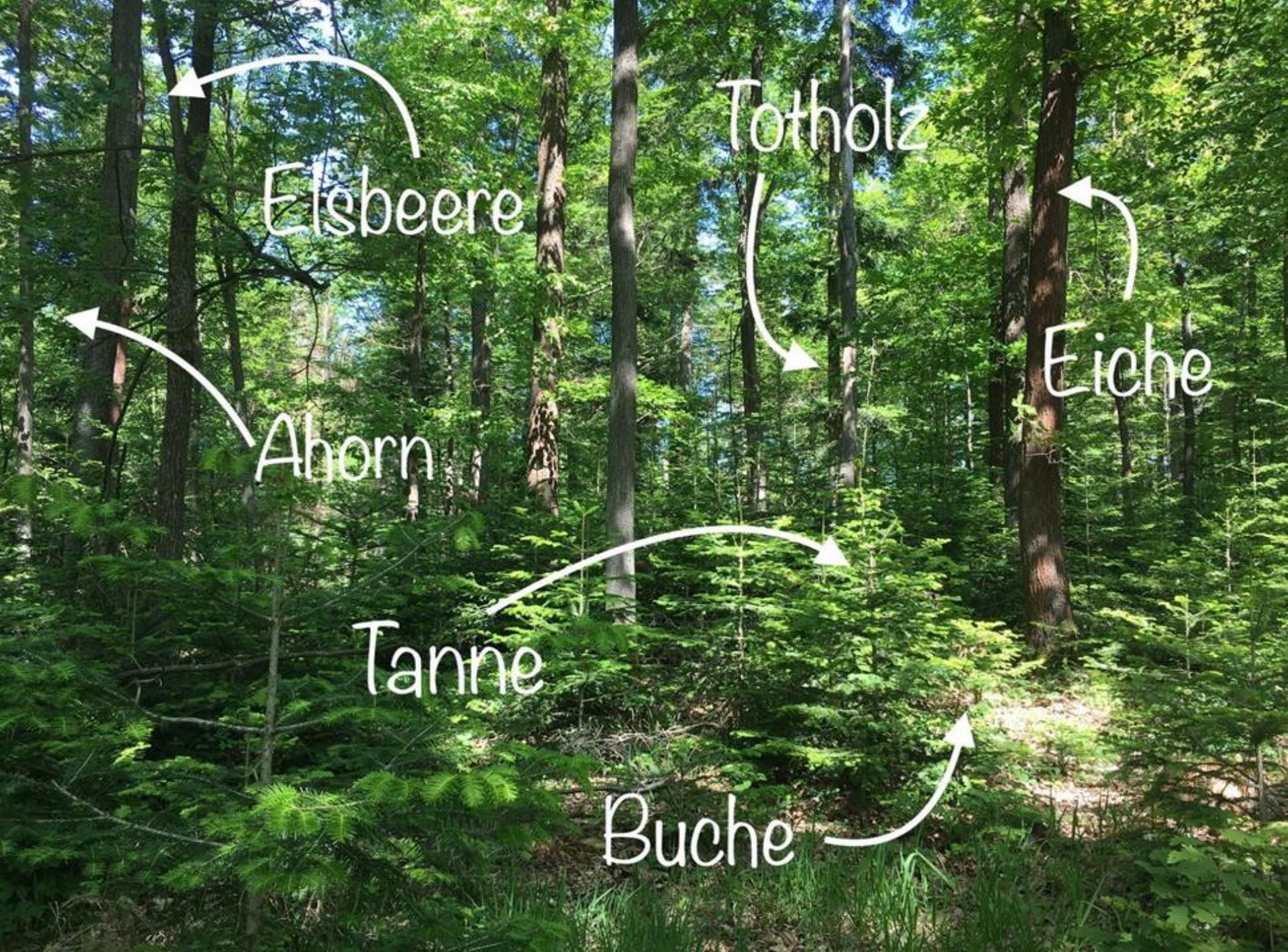
Totholz

Eiche

Ahorn

Tanne

Buche





WHEN  
A TREE  
FALLS, IT

TAKES  
OTHERS  
WITH IT

GREENPEACE  
JOIN US

# Augenmaß

